

Lern vom Wolf

Hundeerziehung am Vorbild der Natur



Hast du den Traum, mit deinem Hund stressfrei durch den Alltag zu gehen? Möchtest du, dass er nicht alles vom Boden frisst, in jeder Situation ansprechbar ist und sich gegenüber Artgenossen und Menschen sozial verhält? Wünschst du dir, dass er entspannt an deiner Seite läuft, ob mit oder ohne Leine? Oder willst du einfach nur, dass er nicht die Nachbarn verbellt und deren Katzen jagt?

Falls ja, dann habe ich die perfekte Gelegenheit für dich!

Am 9. und 10. Dezember gebe ich dir einen Einblick in das Konzept der erfolgreichen Hundeerziehung. Und zwar im Golf & Sporthotel Hof Maran in Arosa, wo das Gute nahe ist und der Alltag weit weg. Wo das Panorama prächtig ist, die Winternächte wie gemalt und der Mond in voller Pracht glänzt am silbernen Himmelszelt.

+++

Zum Inhalt

Du fragst mich, ob wir das, was ich hier proklamiere, auch erreichen werden? Oh ja, das tun wir. Das tun wir ganz bestimmt. Unter der Bedingung allerdings, dass du bereit bist, alte Denkmuster abzulegen und neue Ideen zu übernehmen. Sowie der Voraussetzung, dass du die neuen Ideen diszipliniert in die Praxis umsetzen tust und konsequent an deinem Ziel festhältst.

Zum Konzept

Lern vom Wolf ist eine Haltung. Eine Einstellung. Oder, wenn das für dich besser klingt, eine Philosophie. Und die gründet auf der Tatsache, dass der Wolf, ähnlich wie du und ich, alles der Familie unterstellt und der Gemeinschaft. Nur eben selbstloser und rigoroser. Dieses urwölfische Handeln ist das, worum es mir geht und was ich gerne mit dir teilen möchte.

Zur Person

Nein, ich bin kein Hundetrainer und ich werde deinen Hund weder anfassen, noch werde ich dir vorschreiben, wie du ihn zu erziehen hast. Ich sehe mich vielmehr als Coach. Und wenn du dir unter Coach nun eine Art Zuarbeiter oder Hilfskraft vorstellst, dann liegst du damit ziemlich richtig. Unterstützen und zuarbeiten ist in groben Zügen das, was ich mache. Ich tue das in der klaren Absicht, dich in die Lage zu versetzen, dass du dir künftig selbst helfen kannst.

Angenommen, du möchtest über das Konzept und meine Person mehr in Erfahrung bringen, so findest du auf lern-vom-wolf.ch zusätzliche Informationen. Guck mal rein, schaden wird's wohl nicht. Und wenn du Fragen hast, dann zögere nicht und ruf mich an. Oder schreib mir eine E-Mail. Eine Postkarte geht auch. Postkarten sind wieder en vogue.

Wie du deinen Hund erziehst – Lern vom Wolf.

Zum Programm

Im Grundsatz würde ich den Ablaufplan gerne so flexibel wie möglich gestalten. Zum einen wegen dem Wetter, von dem keiner weiss, wie es sein wird, zum andern, weil ich derzeit nicht weiss, was auf mich zukommt und ich dir und allen anderen Teilnehmenden soviel Rüstzeug wie möglich weitergeben möchte.

Wir alle, du, ich, er und sie dort drüben auch, wissen, dass die Balance zwischen Theorie und Praxis der eigentliche Schlüssel zum Erfolg ist. Exakt an diese Prämisse werden wir uns halten. Will heissen, soviel Theorie wie nötig, soviel Praxis wie möglich.

Aus Erfahrung sind gemeinsame Abendessen eine gute Möglichkeit, sich kennenzulernen und auszutauschen. Hingegen kann ich auch verstehen, wenn jemand für sich sein möchte und den Abend in romantischer Zweisamkeit oder gemütlicher Alleinsamkeit verbringen will. Doch, doch, das passiert. Das passiert öfter als du denkst – insbesondere an einem so bezaubernden Ort und weit weg von Zuhause.

Freitag, 8. Dezember

Individuelle Anreise nach Arosa

Zimmerbezug ab 15:00 - in der gewünschten Kategorie

Abendessen 19:00 - wie es beliebt. Allein oder in der Runde

Samstag, 9. Dezember

Frühstück ab 07:30

Workshop Teil 1 09:00 - 11:45

Mittagessen 12:00

Workshop Teil 2 14:00 - 17:00

Abendessen 19:00 - so wie du es für richtig hältst

Sonntag, 10. Dezember

Frühstück ab 07:30

Workshop Teil 3 09:00 - 11:45

Mittagessen 12:00

Workshop Teil 4 14:00 - 17:00

Zum Vorgehen

Sobald ich vom Hotel deine Buchungsbestätigung erhalten habe, kriegst du von mir per E-Mail einen Fragebogen und einige ergänzende Informationen zum Thema Hundeeziehung.

Du musst nicht erschrecken: Der Fragebogen ist ziemlich umfangreich. Es ist auch nicht so, dass du diesen zwingend ausfüllen musst. Andererseits bin ich dir dankbar, wenn du es trotzdem tust. So kann ich mich optimal auf den Workshop vorbereiten und du hilfst mir, dich und die Situation mit deinem Hund besser zu verstehen.

In diesem Sinne danke ich dir für das Vertrauen und bis bald auf der Alp Maran. Ich freue mich. Herzlichst, Urs Blöchliger